Sensorveiledning for skriftlig eksamen i TYSK1000, høsten 2025

Maksimal poengsum er 100 poeng. Poengfordelingen er: A (90-100p.), B (80-89p.), C (70-79p.), D (60-69p.), E (50-59p.), F (0-49p.).

Teil 1: Text lesen und Fragen zur Grammatik beantworten (ca. 2 Stunden, mit Lektüre des Textes)

Aufgabe 1 (Verben 1): insgesamt 12 Punkte

a) & b)

i. hat (HV,fin) … nachweisen (VV,inf PartII) können (MV, inf[Ersatzinf.]) (6P)
ii. lehnt (VV, fin) … ab (trennbare Partikel) (2P)

c)
i. Perfekt: Handlung in der Vergangenheit mit Bezug zur Gegenwart (2P)
ii. Präsens: Handlung in der Gegenwart (2 P)

Aufgabe 2 (Verben 2): insgesamt 4 Punkte

Z.B.:
- „Ein solches Verbot würde Grundrechte beschneiden…“
- „Jugendlichen würde zudem die Chance entgehen, verantwortungsvoll mit digitalen Medien umzugehen…“ (2P)

Konj. II, Irrealis, abwägende/argumentative Funktion (2P.)

Aufgabe 3 (Nomen 1): insgesamt 4 Punkte, 1 Punkt pro Nomen

a) m., sem
b) f., morph
c) f., morph
d) n., sem

Aufgabe 4 (Nomen 2): insgesamt 6 Punkte

a) [[auf,lex-[[merk,lex]-sam,lex]]-keit,lex]-s,gk-[[[problem, lex] - e, gk] - n,gk] (4P)

b) aufmerksamkeit + problem: Komposition
auf-merk-sam-keit: Derivationen
-en / -e + -n: Flexion
(2 P)

Aufgabe 5 (Syntax 1): insgesamt 14 P, jeweils 1 P für Form und syntaktische Funktion pro unterstrichene Phrase/Nebensatz

a) NPnom als Subjekt
b) PP als konzessives Kausaladverbial
c) NPakk als Akkusativobjekt
d) AP als Attribut
e) Nebensatz (Fragesatz, *ob*-Satz) als Subjekt
f) NPdat als Dativobjekt
g) Nebensatz (*weil*-Satz) als Kausaladverbial

Aufgabe 6 (Syntax 2): 10 Punkte insgesamt
Hier zählt Folgendes:

- die Identifikation eines Nebensatzes (auch Infinitivphrase gilt als korrekt)
- die korrekte Anwendung von mindestens zwei Proben (am besten die Verschiebeprobe + Ersatzprobe/Frageprobe, evtl. zusätzlich Weglassprobe)
- korrekte Schlussfolgerungen
- dass mit vollen Sätzen erklärt wird, was die Tests zeigen und welche syntaktische Funktion vorliegt

Aktuelle Nebensätze:

- *weil Apps wie TikTok und Instagram im Gehirn wirken wie Drogen* Kausaladverbial)
- *dass viele Jugendliche in Deutschland ein Verhalten wie bei einer Sucht* zeigen* (Extraponat zu einem Präpositionalobjekt mit dem Korrelat „darauf" – NB, schwieriger Fall! Hier fungieren die Tests kaum. Hier großzügig sein, solange zwei Tests erwähnt und angewendet werden.)
- *die mit der Nutzung sozialer Medien zusammenhängen* (Relativsatz als Attribut)
- *dass Social Media das Gehirn von Jugendlichen ähnlich wie Drogen beeinflussen kann* (Akkusativobjekt)
- *wer ständig Social Media nutzt* (Subjekt)
- ~~*ob ein Verbot für unter 16-Jährige der richtige Weg ist* (Subjekt)~~ (in Aufgabe 5)
- *verantwortungsvoll mit digitalen Medien umzugehen* (Infinitivphrase als Attribut zur NP „die Chance" – NB! Schwierig, weil das Attribut durch das Vollverb *entgehen* von der übergeordneten NP getrennt ist; hier großzügig sein)
- ~~*weil Medienkompetenz im Alltag nicht trainiert werden kann (Kausaladverbial)* (in~~ Aufgabe 5)

Z.B.

Der Satz *dass Social Media das Gehirn von Jugendlichen ähnlich wie Drogen beeinflussen kann* ist ein *dass*-Satz, der in diesem Satz als Akkusativobjekt fungiert. Dies zeigt uns die Verschiebeprobe und die Ersatzprobe.

Zunächst zeigt uns die Verschiebeprobe, dass dieser Nebensatz ein Satzglied bildet:
Dass Social Media das Gehirn von Jugendlichen ähnlich wie Drogen beeinflussen kann, zeigen einige Studien.

Danach verwenden wir die Ersatzprobe, um die genauere syntaktische Funktion dieses Satzglieds zu bestimmen. Dieser Nebensatz lässt sich durch das Pronomen im Akkusativ *das/dies* ersetzen:
Doch einige Studien zeigen das/dies.

Der Ersatz durch ein Pronomen im Akkusativ zeigt uns, dass es sich bei diesem *dass*-Satz um ein Akkusativobjekt (zum Vollverb *zeigen* im Hauptsatz) handelt.

Teil 2: Fehlerkorrektur
(ca. 0,5 Stunden)

Aufgabe 7 (Fehlerkorrektur): 15 Punkte insgesamt
3 Punkte pro Fehler: 1 P für die Identifikation eines relevanten Fehlers, 1 P für die Korrektur und 1 P für die Erklärung.
(Der Text enthält auch orthografische und lexikalische Fehler, aber diese sind nicht von der Aufgabe umfasst; wie schon im Aufgabentext präzisiert.)

Hallo, ich heiße Johannes. Ich bin fünfundzwanzig Jahre alt und wohne in Bayern. Ich bin einen [KASUS] Fischer, weil ich fisch liebe. Ich liebe es, obwohl ich nicht viele [GENUS/NUMERUS] Geld bekommen [KONGRUENZ]. Meine Familie wohnt auch in Bayern, ich liebe meine Familie. Mein [NUMERUS] Eltern wohnen bei meinen Hause [NUMERUS/KASUS], und meine Schwester wohnt in [KASUS] Zentrum.

Normalerweise stehe ich auf [WORTSTELLUNG] um sieben Uhr und zieh [KONJUGATION] mich an. Dann ich frühstucken [KONGRUENZ + WORTSTELLUNG], während ich mein [KASUS] Mantel anziehe. Um acht Uhr gehe ich nach der Arbeit, falls es regnet ich mit Auto fahre [WORTSTELLUNG]. Wenn Arbeit fertig ist, gehe ich zu MacDonalds.

Teil 3: Freies Schreiben
(ca. 1,5 Stunden)

Aufgabe 8 (freies Schreiben): 35 Punkte insgesamt

Punkteverteilung nach folgenden Kriterien:
- Flexion bei Nomina und Adjektiven: bis zu 8 Punkten
- Verbflexion (Kongruenz und Konjugation): bis zu 5 Punkten
- Wortstellung (Verbletzt- und Verbzweitstellung): bis zu 8 Punkten
- Orthografie (Groß- und Kleinschreibung, Kommas bei Nebensätzen): bis zu 4 Punkten
- Vokabular und Variation: bis zu 10 Punkten